

Seite: 1/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

. 1.1 Produktidentifikator

. Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451
Artikelnummer: 12404

. Artikelnummer: 12404

. 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- . Verwendung des Stoffes / des Gemisches Reinigungsmittel
- . 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- . Hersteller/Lieferant:

Anti-Germ Deutschland GmbH Oberbrühlstraße 16-18 D-87700 Memmingen

www.anti-germ.de Tel.: +49 (0) 8331-8360-0 Fax: +49 (0) 8331-8360-50 info@anti-germ.de

Anti-Germ Austria GmbH Pfongauerstraße 17 A-5202 Neumarkt am Wallersee www.anti-germ.at Tel.: +43(0) 6216-6639-0 Fax: +43(0) 6216-6639-85 office@anti-germ.at

- . Auskunftgebender Bereich: MSDS@Anti-Germ.com
- . 1.4 Notrufnummer:

Deutschland: +49 (0) 8331-8360-0 (nur zu Büroöffnungszeiten): Mo - Fr 8:00 bis 12:00, Mo - Do 13:00 bis 16:00 Österreich: +43 (0) 6216 6639-0 (nur zu Büroöffnungszeiten): Mo - Fr 7:30 bis 12:00, Mo - Do 12:45 bis 17:00 oder Giftinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- . 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- . Einstufung gemäß CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden. Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

C; Ätzend

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

N; Umweltgefährlich

R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

R31: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

. 2.2 Kennzeichnungselemente

. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 1)

. Gefahrenpiktogramme





GHS05 GHS09

Signalwort Gefahr

. Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Natriumhydroxid

Natriumhypochloritlösung Dimethyllaurylamine oxid

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen

erleichtert.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/

internationalen Vorschriften.

. Zusätzliche Angaben:

EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

. 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

. Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

5-<10%

EINECS: 215-185-5 C R35

Indexnummer: 011-002-00-6 Skin Corr. 1A, H314

Reg.nr.: 01-2119457892-27-xxxx

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

überarbeitet am: 20.04.2015 Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochloritlösung 5-<10%

2,5-<3%

EINECS: 231-668-3 C R34; N R50

Indexnummer: 017-011-00-1 R31

Reg.nr.: 01-2119488154-34-xxxx Met. Corr.1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; STOT SE 3, H335

Dimethyllaurylamine oxid

Xi R38-41; N R50

Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Skin Irrit. 2, H315

. SVHC Nein

CAS: 68955-55-5

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

Bleichmittel auf Chlorbasis 5 - 15% nichtionische Tenside, Phosphonate < 5%

. zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

. 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

. Allgemeine Hinweise:

Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffene an die frische Luft bringen.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

. nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Wunde steril abdecken.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

. nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

. nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser (ca. 500 ml) nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben. Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.

Gefahren

Gefahr von Magenperforation.

Gefahr von Lungenödem.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Kein spezifisches Antidot bekannt. Symptomatische Behandlung.

Bei Verschlucken Magenspülung.

zur Lungenödemprophylaxe: Corticosteroid-Dosieraerosol

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

. 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Das Produkt selbst ist nicht brennbar.

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Chlorgas (Cl2)

- . 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- . Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängigen Atemschutz tragen

Vollschutzanzug tragen.

. Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

. 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

. 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht konzentriert in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

. 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Keine organischen Materialien (z.B. Sägespäne) verwenden.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

. 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Das Produkt ist nicht brennbar.

. 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- . Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 4)

Behälter aus Polyolefinen verwenden. Entlüftung von Behältern vorsehen.

- . Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Lichteinwirkung schützen.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Vor Frost schützen.

VCI-Lagerklasse: 8 B

- . Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- . 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- . 8.1 Zu überwachende Parameter
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

1310-73-2 Natriumhydroxid

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IIb

DNEL-Werte

7681-52-9 Natriumhypochloritlösung

Oral Verbraucher 0,26 mg/kg bw/day (Langzeit-Exposition, systemische Effekte)

Inhalativ Arbeiter 1,55 mg/m3 (Langzeit-Exposition, lokale Effekte)

1,55 mg/m3 (Langzeit-Exposition, systemische Effekte)

3,1 mg/m3 (Kurzzeit-Exposition, lokale Effekte)

3,1 mg/m3 (Kurzzeit-Exposition, systemische Effekte)

Verbraucher 1,55 mg/m3 (Langzeit-Exposition, lokale Effekte)

1,55 mg/m3 (Langzeit-Exposition, systemische Effekte)

PNEC-Werte

7681-52-9 Natriumhypochloritlösung

Wasser 0,21 mg/L (Süßwasser)

0,042 mg/L (Meerwasser)

0,26 mg/L (zeitweise Freisetzung)

- . Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- . 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- . Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

. Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät (DIN EN 140); bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät (DIN EN 14 594, DIN EN 397) verwenden.

. Handschutz:

Schutzhandschuhe (DIN EN 374):

Bei Spritzkontakt mindestens Schutzindex 2 empfohlen, entsprechend mehr als 30 Min. Permeationszeit

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 5)

gemäss EN 374.

Mindestschichtdicke/Handschuh: 0,4 mm

Bei längerem und häufigem Kontakt Schutzindex 6 empfohlen, entsprechend mehr als 480 Min.

Permeationszeit gemäss EN 374.

Mindestschichtdicke/Handschuh: 0,7 mm

Handschuhmaterial:

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton) Chloroprenkautschuk Handschuhe aus Neopren.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

. Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen: Handschuhe aus Leder.

. Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille (Korbbrille DIN 58211, EN 166)

Gesichtsschutz (DIN 58214)

. Körperschutz: laugenbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

. 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

. Allgemeine Angaben

. Aussehen:

Form: flüssig
Farbe: gelblich
. Geruch: nach Chlor
. Geruchsschwelle: nicht bestimmt

. pH-Wert (10 g/l) bei 20 °C: 12

. Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: $< 0 \, ^{\circ}\text{C}$ Siedepunkt/Siedebereich: $> 100 \, ^{\circ}\text{C}$

Flammpunkt: nicht anwendbar
 Entzündlichkeit (fest, gasförmig): nicht anwendbar
 Zündtemperatur: nicht anwendbar
 Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

. Explosionsgrenzen:

untere:

Brandfördernde Eigenschaften

Dampfdruck:

Dichte bei 20 °C:

Verdampfungsgeschwindigkeit

nicht anwendbar

Oxidationsmittel

nicht bestimmt

1,15 g/cm³

nicht bestimmt

. Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: löslich

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 6)

. Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): nicht bestimmt

. Viskosität:

dynamisch: nicht bestimmt **kinematisch:** Nicht bestimmt.

. **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- . 10.1 Reaktivität Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.
- 10.2 Chemische Stabilität
- . Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Einwirkung von Säuren entsteht Chlor.

Korrosiv gegenüber Metallen.

Korrodiert Kupfer und Messing.

- . 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:

Schwermetallsalze

starke Säuren, Wärme

Alkalien

. 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlor

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- . 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- . Akute Toxizität:
- . Primäre Reizwirkung:
- . an der Haut: Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.
- . am Auge: Verursacht schwere Augenschäden.
- . Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Ätzend

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

- . Sensibilisierung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- . Toxizität bei wiederholter Aufnahme Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Aufgrund der Inhaltsstoffe besteht kein Verdacht auf eine mutagene Wirkung.

Aufgrund der Inhaltsstoffe besteht kein Verdacht auf eine krebserzeugende Wirkung.

Aufgrund der Inhaltsstoffe besteht kein Verdacht auf eine reproduktionstoxische Wirkung.

Aufgrund der Inhaltsstoffe besteht kein Verdacht auf eine teratogene Wirkung.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- . 12.1 Toxizität
- . Aquatische Toxizität:

7681-52-9 Natriumhypochloritlösung

EC50 (48 h) 0,141 mg/L (daphnia magna)

0,026 mg/L (Aquatische Invertebraten)

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 7)

LC50 (96 h) 0,032 mg/L (Fisch, Salzwasser)

0,06 mg/L (Fisch)

NOEC 0,04 mg/L (Menidia peninsulae) (source: ECHA)

. 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Anorganische Salze sind prinzipiell nicht biologisch abbaubar.

Sonstige Hinweise:

Bewertung: gut eliminierbar

Elimination durch Flockung oder Adsorption an Schlamm

Vollständige Entfernung in der biologischen Reinigungsstufe.

Abbau durch Hydrolyse. Abbau durch Photolyse.

Verhalten in Umweltkompartimenten:

. Komponente:

Das Produkt ist vollständig biologisch abbaubar, trägt aber zur Sauerstoffzehrung der Gewässer bei.

- . 12.3 Bioakkumulationspotenzial Reichert sich in Organismen nicht an.
- . 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . Ökotoxische Wirkungen:
- . Bemerkung: Sehr giftig für Fische.
- . Bemerkung: Als Mikrobicid toxisch für Belebtschlammorganismen in Abhängigkeit von der Konzentration.
- . Sonstige Hinweise: Kann zum AOX beitragen.
- . Weitere ökologische Hinweise:
- . Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 2006/11/EG: keine
- Allgemeine Hinweise:

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

- . 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- . PBT: Nicht anwendbar.
- . vPvB: Nicht anwendbar.
- . 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

. 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung:

Mit Natriumsulfit, Natriumpyrosulfit oder Natriumthiosulfat reduzieren.

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in konzentrierter Form in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäischer Abfallkatalog

20 01 29* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

. Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

UN1719

N . A . G .

POLLUTANT

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

. 14.1 UN-Nummer

. ADR, IMDG, IATA

. 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

. ADR

. IMDG

. IATA

. 14.3 Transportgefahrenklassen

. ADR





. Klasse

8 (C5) Ätzende Stoffe Gefahrzettel

. IMDG





Class Label 8 Ätzende Stoffe

. IATA



. Class . Label

. 14.4 Verpackungsgruppe

. ADR, IMDG, IATA

. Marine pollutant:

. 14.5 Umweltgefahren:

. Besondere Kennzeichnung (ADR):

. 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender

. Kemler-Zahl: . EMS-Nummer: 8 Ätzende Stoffe

8

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:

1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF,

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, HYPOCHLORITE SOLUTION), MARINE

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM

HYDROXIDE, HYPOCHLORITE SOLUTION)

HYPOCHLORITLÖSUNG), UMWELTGEFÄHRDEND

(NATRIUMHYDROXID,

Natriumhypochloritlösung

Symbol (Fisch und Baum) Symbol (Fisch und Baum)

Achtung: Ätzende Stoffe

80 F-A,S-B

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 20.04.2015

Alkalis

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 9)

Segregation groups

. 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-

Code Nicht anwendbar.

. **Transport/weitere Angaben:** Frostfreien Transport gewährleisten.

. ADR

. Begrenzte Menge (LQ) 1L . Freigestellte Mengen (EQ) Code: E2

> Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

. Beförderungskategorie 2 . Tunnelbeschränkungscode E

. IMDG

Limited quantities (LQ) 1L

. Excepted quantities (EQ) Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

. UN "Model Regulation": UN1719, ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER

STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, HYPOCHLORITLÖSUNG), UMWELTGEFÄHRDEND, 8.

Ш

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- . 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- . Nationale Vorschriften:
- . Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- . Störfallverordnung: Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- . Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- . Wassergefährdungsklasse: WGK 2: wassergefährdend (nach VwVwS vom 27.07.2005)
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

BG-RCI Merkblatt M004 "Reizende/Ätzende Stoffe"

BG-RCI Merkblatt A008 "Persönliche Schutzausrüstung"

. 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/11

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH), 1272/2008/EG (CLP) und 453/2010/EG

Druckdatum: 20.04.2015 überarbeitet am: 20.04.2015 Versionsnummer 2

Handelsname: PERFECTCLEAN AC 451

Artikelnummer: 12404

(Fortsetzung von Seite 10)

R31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

R34 Verursacht Verätzungen.

R35 Verursacht schwere Verätzungen.

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktsicherheit und Chemikalienrecht

Ansprechpartner: MSDS@Anti-Germ.com

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International

Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

Met. Corr.1: Corrosive to metals, Hazard Category 1

Skin Corr. 1A: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1A

Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3 Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - AcuteHazard, Category 1

Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 1 Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

Quellen: source ECHA: Quelle: Europäische Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.